

Prüfprotokoll 425 / 10633 - 2009- 020

SICHERHEITSTECHNISCHE BEURTEILUNG
VON KINDERSPIELPLÄTZEN

Prüfdatum: 12.12.2009
 Auftraggeber: Stadt Schwarzenbek
 Bauamt
 Ritter-Wulf-Platz 1
 21493 Schwarzenbek

Anlagenbezeichnung: 7009
 Stadtpark

Öffentlicher Kinderspielplatz

STADT SCHWARZENBEK
 Eing.: 30. DEZ. 2009
 Fachbereich

Anlagenteil	Beschreibung	
Gesamtanlage	Hinweisschilder (Verkehrszeichen Nr. 136 oder 325) auf den angrenzenden Straßen sind nicht erforderlich, da der Spielplatz abseits gelegen ist.	
	Abgrenzungen der Spielplatzfläche durch Grünflächen und Pflanzungen.	
	Eine Sicherung der Zugänge durch Parkwege ist vorhanden.	
	Eine Beschilderung des Hunde-Verbotes ist vorhanden.	
	Sitzgelegenheiten sind vorhanden Abfallbehälter sind vorhanden.	

STADT SCHWARZENBEK
Eing.: 30. DEZ. 2009
Fachbereich

Prüfprotokoll 425 / 10633 - 2009- 020

Anlagenteil	Beschreibung	
Gesamtanlage	Bodenbeschaffenheit: Ungebunden, gebunden durch Rasen und Sand.	

Anlagenteil	Feststellungen	M-K 0/1/2
Gesamtanlage	Die Bepflanzung der Abgrenzungen und auf dem Spielplatz muß hinsichtlich eventueller Giftigkeit von dem zuständigen Gärtner regelmäßig überprüft werden.	

Spielgerät	Feststellung	M-K 0/1/2
1 Bockrutsche - Stahl, ca. 1,7 m -	Ohne Beanstandungen.	
1 Wippe mit Tellersitzen	Das Lager hat deutlich erhöhtes Spiel – instand setzen.	1
1 Spielanlage mit 2 Türmen, Netzbrücke und Netzaufstieg.	Beim großen Turm ist auf der Seite des Bolzplatzes der „unterhalb“ der Netzbrücke gelegene Ständer im Boden halb aufgefällt – erneuern oder zusätzlich stützen.	2
	Bei der Aufstiegsrampe des großen Turmes ist der rechte Längsträger im Boden stark morsch – erneuern.	1
	Bei der Aufstiegsrampe sind mehrere Bodenbretter an den Stirnseiten stark morsch – erneuern.	1
	Beim Rutschenturm hat der Pfostenschuh des Netzbrückenständers kein Fundament. Durch das Hohlprofil können senkrechte Kräfte nicht ausreichend aufgenommen werden – Fundament einbauen.	1
	Beim Rutschenturm ist der Ständer rechts der Treppe	2

Prüfprotokoll 425 / 10633 - 2009- 020

		im Boden fast aufgefault – erneuern.	
		Beim Rutschenturm ist der Ständer links der Treppe im Boden morsch – in Kürze erneuern oder zusätzlich stützen.	1
		Bei der Aufstiegstreppe ist der linke, untere Geländerpfosten oben stark morsch – erneuern.	1
		Bei der Netzbrücke sind auf der Seite des Rutschenturmes beide querliegende Kanthölzer der Befestigung von innen her deutlich morsch – erneuern.	1
1	Anbaurutsche - Stahl, ca. 2,2 m -	Ohne Beanstandungen.	
1	Doppelschaukel - Holz, ca. 2,9 m -	Bei der Befestigung am Turm hat der Querbalken Spiel, die vorgesehene Fixierungsschraube fehlt – Verschraubungen nachziehen, fehlende Schraube einbauen.	1
		Bei beiden Abhängungen sind die Endglieder der kurzen Ketten teils völlig verschlissen - instandsetzen.	2
		Beim A-Bock ist der wippenseitige Ständer im Boden morsch – erneuern.	1
		Der zweite Ständer des A-Bock wird im Boden morsch.	0
1	Sandfläche - Spielanlage -	Bei der Doppelschaukel müsste die Fläche das Gerät auch nach hinten um mindestens 4,3 m überragen.	0
1	Beachvolleyballfeld	Ohne Beanstandungen.	
1	Volleyballnetz mit Ständerung	Ohne Beanstandungen.	
1	Seilbahn - Länge ca. 20 m -	Bei der Zielstation sind die Sicherheitsfreiräume nicht ausreichend – Anschlag ca. 1 m Richtung Startstation verlegen.	1
		Bei der Startstation fehlt bei dem A-Bock auf der Seite der Bahngleise die Mutter bei der Verschraubung der Ständer untereinander – neu einbauen.	2
		Bei besagtem A-Bock ist der vordere Ständer durch ein Astloch geschwächt, das Holz beginnt zu reißen –	1

Prüfprotokoll 425 / 10633 - 2009- 020

		Schadstelle beobachten, bei weiterem Aufreißen Ständer erneuern.	
1	Doppelschaukel - Holz, ca. 3,0 m -	Auf der Seite der Skatebahn ist der zu den Bahngleisen zeigende Ständer auf Bodenniveau halb aufgefällt - erneuern. Auf der Seite der Skatebahn ist der zur Wippe zeigende Ständer auf Bodenniveau morsch – in Kürze erneuern. Der Reifensitz beginnt bei einer Befestigung einzureißen.	2 1 0
1	Sandfläche - Schaukel -	Nach Euro-Norm müsste die Fläche das Gerät nach vorne und hinten um jeweils mindestens 4,3 m überragen.	0
3	Wackelgeräte - Reh, Kamel, Pferd -	Beim Kamel ist das Kopfteil lose – fixieren.	1
1	Wippe -zweisitzig -	Der Wippbalken ist an der Stirnseite auf der Seite der Wackelgeräte von innen her stark morsch – erneuern.	1
1	Sandfläche - Wippe -	Ohne Beanstandungen.	

Prüfprotokoll 425 / 10633 - 2009- 020

STADT SCHWARZENBE
Eing.: 30. DEZ. 2009
Fachbereich

Skatebahn

Anlagenteil	Feststellung	M-K 0/1/2
Gesamtanlage	Ohne Beanstandungen.	

Spielgerät	Feststellung	M-K 0/1/2
1 Ramp	Ohne Beanstandungen.	
1 Ramp mit Plattform	Auf der Plattform hat sich die Verspachtelung aus den Anschlagpunkten gelöst – Plattformoberfläche neu instand setzen. Beim Curb hat sich die Dehnungsfuge herausgelöst – instand setzen.	1 1
1 Fun-Box mit 2 Ramps und Curb	Bei einer Ramp hat sich die Verspachtelung aus dem Anschlagpunkt gelöst – neu verspachteln.	1
1 Rail	Ohne Beanstandungen.	
1 Curb	Ohne Beanstandungen.	
1 Mini-Pipe	Bei der Plattform auf der Seite der Bahngleise hat sich die Abdichtung zwischen den Bauelementen herausgelöst – instand setzen.	1
1 Asphaltfläche	Ohne Beanstandungen.	

Prüfprotokoll 425 / 10633 - 2009- 020

STADT SCHWARZENBEK

Eing.: 30. DEZ. 2009

Fachbereich

Mängelkategorie M K:

MK 0	Anmerkung / Hinweis
-------------	---------------------

MK 1	Beanstandungen ohne aktuelle Unfallgefahr ! Behebung bei den nächsten geplanten Instandsetzungsarbeiten.
-------------	--

MK 2	Beanstandung einer akuten Gefahrenstelle ! Instandsetzung ist sofort erforderlich !
-------------	---

Die Prüfung erfolgte nach den allgemein anerkannten Regeln der Sicherheitstechnik, unter Berücksichtigung der DIN-Normen DIN EN 1176, DIN EN 1177, DIN EN 294, DIN 18034, sowie der GUV-Vorhaben 16,4 und 26,14

Norderstedt, den 22.12.2009

DEKRA Automobil GmbH
Sicherheitstechnischer Dienst

Dipl.-Ing. (FH) Serge Kattau

